

Karlsruhe, 7. Mai 2018

Etikettierung von Objektträgern und Gebinden: cab bietet Kennzeichnungslösungen für die chemische und Pharmaindustrie

Seit 20 Jahren sind die Etikettendrucksysteme Hermes beliebt bei industriellen, Handels- sowie Dienstleistungsbetrieben aller Branchen. Sie lassen sich mit einer Vielzahl von Modulen für jede Anwendung zum vollautomatischen Etikettiersystem ausbauen. Etiketten können damit präzise auf ein Produkt oder eine Verpackung angedrückt, aufgerollt oder angeblasen werden, über Eck, auf Rundmaterialien wie Reagenzgläser, im Durchlauf oder Stillstand.

Der Schwenkappikator 3214 etikettiert sehr kleine bis mittelgroße Etiketten seitlich auf Objektträger. Der Stempel zum Andrücken oder Anblasen des Etiketts auf die Materialoberfläche ist vor der Spendekante positioniert. Das Etikett wird gedruckt und an den Applikator übergeben. Ein Drehzylinder schwenkt in die Etikettierposition. Mittels eines Hubzylinders wird das Etikett auf den Objektträger abgesetzt. Die Anpassung an individuelle Anwendungen findet über einstellbaren Drehwinkel und Linearhub statt. Anwendervideo mit einem speziellen Druckstempel unter <https://youtu.be/OfOGc6YW9Us>

Mit einem silikonierten Formstempel lassen sich zylindrische Körper, schräg stehende oder gewölbte Flächen etikettieren. Bei der Etikettenübergabe wird Blasenbildung verhindert. Bei einem Reagenzglas zum Beispiel ist eine Umschlingung des Etiketts bis 200° möglich. Anwendervideo mit einem Applikator 4114 unter https://youtu.be/tro_jw3lis0

1

ZweifarbKennzeichnung nach GHS-Richtlinien

Als mit dem GHS ein weltweit einheitliches System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien verabschiedet und auch nach europäischem Recht in Kraft trat, waren die Thermotransferdrucker der XC-Serie die ersten, die zweifarbigen Etikettendruck in einem Arbeitsgang ermöglichten. Das bedeutet für die Anwender, nicht länger vorbedruckte Etiketten in hoher Anzahl auf Lager vorhalten zu müssen. Eine Sparautomatik senkt den Materialverbrauch bei teuren Thermotransferfolien, die als Schmuckfarbe dienen, deutlich. Es werden Geräteausführungen für Druckbreiten bis 105,6 mm sowie bis 162,6 mm angeboten.

Das Pendant der XC-Serie bei der vollautomatischen Etikettierung ist Hermes C. Es lassen sich Gebinde wie Flaschen, Kanister, Fässer, Kartons oder Paletten kennzeichnen. Das integrierte Rückzugsystem ermöglicht es, Einzeletiketten auf Anforderung ohne Leeretikett zu drucken und zu applizieren. Das System wurde mit dem Deutschen Verpackungspreis ausgezeichnet. Anwendervideo zur Kennzeichnung von Behältern mit Chemikalien unter <https://youtu.be/c2ijxlPdmJ4>

Erstmals Aussteller auf der ACHEMA 2018

cab zeigt Kennzeichnungslösungen für die Chemie- und Pharmalogistik vom 11. bis 15. Juni 2018 in Frankfurt am Main (Halle 1.1, Stand A57).

Ansprechpartner:

Guntram Stadelmann • cab Produkttechnik GmbH & Co KG • Wilhelm-Schickard-Str. 14 • 76131 Karlsruhe • Tel.: +49 721 6626-285 • Fax: +49 721 6626-249 • E-Mail: g.stadelmann@cab.de • www.cab.de

Unternehmensprofil

cab ist Europas führender Hersteller von Geräten und Systemen zur Kennzeichnung von Baugruppen, Produkten und Verpackungen. Gesundes weltweites Wachstum, technisch funktionaler Vorsprung und kompetente Kundenbetreuung sind die obersten Ziele des Unternehmens. Dafür setzen sich über 370 Mitarbeiter in Deutschland und in sieben Auslandsniederlassungen sowie 820 Vertriebspartner in über 80 Ländern rund um den Globus ein. Weitere Informationen unter www.cab.de

Ansprechpartner:

Guntram Stadelmann • cab Produkttechnik GmbH & Co KG • Wilhelm-Schickard-Str. 14 • 76131 Karlsruhe •
Tel.: +49 721 6626-285 • Fax: +49 721 6626-249 • E-Mail: g.stadelmann@cab.de • www.cab.de